

Durchlauchtiger Fürst!
Gnädigster Fürst und Herr!

Die Kunst hat sich da am herrlichsten entfaltet, wo hochsinnige Fürsten dieselbe in Schutz und Pflege nahmen.

Sprechende Beugen des Kunstsinnes und der Opferwilligkeit der Fürsten deutscher Nation sind jene prachtvollen Kunstdenkmäler, die wir nicht ohne Hochgefühl die Deutschen nennen.

Unter den vielen Vorzügen, die, hellglänzenden Perlen gleich, die Krone des erlauchten Hauses Hohenzollern schmücken, nimmt jene angestammte Vorliebe für Kunst und Wissen eine hervorragende Stelle ein. Auch heute, wo die Kunst nach den Verirrungen der letzten Jahrhunderte sich zu neuem freudigen Schaffen wieder lebenskräftig ermannt hat, ist es